

**Ordnungsbehördliche Verordnung zur Änderung der  
1. Ordnungsbehördlichen Verordnung für 2009 vom  
18.12.2008 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in  
verschiedenen Kölner Stadtteilen  
vom**

Der Rat hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ aufgrund des § 6 Abs. 1 und 4 des  
Ladenöffnungsgesetzes NRW vom 16.11.2006 (GV. NRW. 2006 S. 516) für die Stadt  
Köln verordnet:

**§ 1**

Die 1. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2009 vom 18.12.2008 über das  
Offenhalten von Verkaufsstellen in verschiedenen Kölner Stadtteilen (Amtsblatt der  
Stadt Köln Nr. 53 vom 23.12.2008) wird wie folgt geändert:

Die in § 1 der benannten Ordnungsbehördlichen Verordnung vom 18.12.2008  
genannten Grenzlinien für den Stadtteil Severinsviertel wird für die genehmigte  
Sonntagsöffnung am 13.12.2009 von 13 bis 18 Uhr aufgehoben.

**§ 2**

Im Stadtteil Severinsviertel dürfen die Verkaufsstellen am Sonntag, dem 13.12.2009,  
von 13 bis 18 Uhr innerhalb folgender Grenzen geöffnet sein:

**Severinsviertel**

Zufahrt Severinsbrücke – Holzmarkt – Bayenstraße – Am Bayenturm – Agrippinaufer  
– Bahntrasse – Vorgebirgstr. - Ulrichgasse

**§ 3**

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig im Rahmen des § 2  
Verkaufsstellen außerhalb der dort zugelassenen Geschäftszeiten offen hält.  
Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 13 des Ladenöffnungsgesetzes NRW mit einer  
Geldbuße bis zu fünfhundert Euro geahndet werden.

**§ 4**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft und gilt bis zum  
31.12.2009.

Stadt Köln  
als örtliche Ordnungsbehörde